

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Unterstützung von Innovationen ESF Artikel 6

**Abteilung C.4 “Artikel 6 ESF und Re-Adaptation”
Europäische Kommission, GD Beschäftigung & Soziales**

Liesbet De Letter

*Abschluss Symposium Art 6 Projekt „int.unity“
Brüssel, 27.-28. Januar 2004*

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Der breitere politische Kontext

- **Entscheidende historische Phase für die EU**
- **Vergrößerung**
- **Europäische Verfassung**



Meilensteine/Herausforderungen:

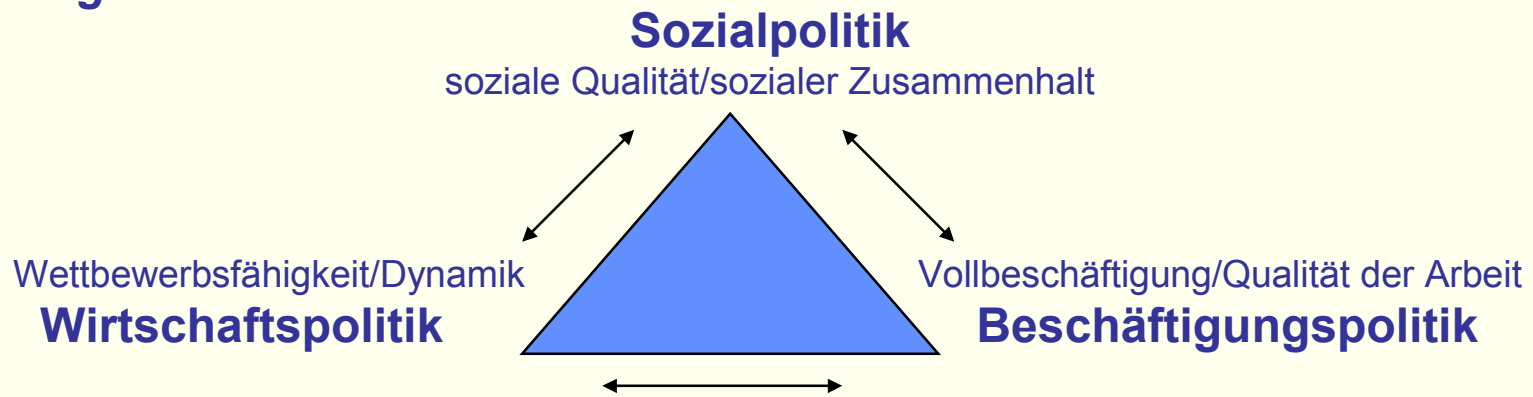
- **Europäische Beschäftigungsstrategie**
- **Good Governance**
- **Partnerschaft**

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Europäische Beschäftigungsstrategie 1

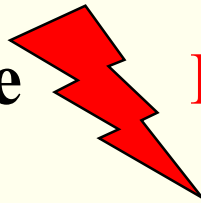
- geschaffen 1997
- **Europäischer Rat in Lissabon 2000:**
“Die wettbewerbsfähigste und auf ständig wachsendem Wissen basierende Volkswirtschaft in der Welt, fähig zu nachhaltigem Wirtschaftswachstum mit mehr und besseren Arbeitsplätzen und größerem sozialen Zusammenhalt.“



Europäische Beschäftigungsstrategie 2

Bisherige Ergebnisse

- **10 Mio. Arbeitsplätze geschaffen**
- **Arbeitslosigkeit um 1/3 gesenkt**
- **Langzeitarbeitslosigkeit um 40% gesenkt**



Herausforderungen für die Beschäftigung

- **Globalisierung**
- **Laufende wirtschaftliche und soziale Restrukturierung**
- **Schnelles Altern der Bevölkerung**
- **Entstehung von Engpässen**
- **Regionale Unterschiede in der Leistungsfähigkeit**

Europäische Beschäftigungsstrategie 3

Beschäftigungsziele von Lissabon

- **Gesamt: 67% bis 2005; 70 % bis 2010 (jetzt: 64,3 %)**
- **Frauen: 57% bis 2005; 60 % bis 2010 (jetzt: 55,6 %)**
- **Ältere Arbeitnehmer: 50 % bis 2010 (jetzt: 40,0 %)**

Die revidierte Europäische Beschäftigungsstrategie

- **Einfache, ergebnisorientierte Struktur**
- **3 übergreifende Ziele**
- **10 spezifische Richtlinien**
- **Quantifizierte Ziele**
- **Governance**
- **Empfehlungen**

Europäische Beschäftigungsstrategie 4

Neue EBS – Spezifische Richtlinien

- **Aktive und vorbeugende Maßnahmen für Arbeitslose und Inaktive**
- **Schaffung von Arbeitsplätzen und Unternehmertum**
- **Den Wandel in Angriff nehmen, Anpassungsfähigkeit und Mobilität fördern**
- **Entwicklung des Humankapitals und lebenslanges Lernen fördern**
- **Arbeitsangebot stärken und aktives Altern fördern**
- **Gleichheit der Geschlechter**
- **Integration von Menschen fördern und Diskriminierung Benachteiligter im Arbeitsmarkt bekämpfen**
- **Arbeit soll sich durch Anreize auszahlen, um die Attraktivität des Arbeitens zu erhöhen**
- **Illegale Arbeit in reguläre Beschäftigungsverhältnisse umwandeln**
- **Regionale Beschäftigungsunterschiede angehen**

Europäische Beschäftigungsstrategie 5

Finanzielle Mittel

- **Mainstream ESF**
- **EQUAL**
- **Maßnahmen nach Artikel 6**
- **Best Practice**

Good Governance und Partnerschaft

Verbesserte Kooperation / intensivierete Partizipation

- **Institutionen, Behörden und Sozialpartner**
- **Europäische, nationale, regionale und örtliche Ebene**
- **Unterschiedliche Einheiten der nationalen, regionalen and örtlichen Verwaltung**

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Weitere Information zum EBS

http://europa.eu.int/comm/employment_social/employment_strategy/index_en.htm

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Ziel

- ⇒ **Neue Ansätze fördern**
- ⇒ **Beispiele guter Praxis finden**

welche dann dabei helfen können, die ESF-Hauptaktivitäten zu verbessern

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Rahmen zur Umsetzung

Mitteilung der Kommission

über die Umsetzung innovativer Maßnahmen gemäß
Artikel 6 der Verordnung zum Europäischen
Sozialfonds für den Programmzeitraum 2000-2006

- COM(2000) 894 vom 12 Januar 2001 -

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Allgemeine Grundsätze

- ⇒ **Innovation & Erprobung**
- ⇒ **Partnerschaft**
- ⇒ **thematischer Ansatz**
- ⇒ **laufende und nachträgliche Evaluation**
- ⇒ **offene Aufrufe für Vorschläge**

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2001-2003

- ⇒ **Anpassung an die Neue Ökonomie innerhalb
des Rahmens des Sozialdialogs**
- ⇒ **Örtliche Beschäftigungsstrategien und
Innovation**

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006

Ein übergreifendes Thema, das

- ⇒ **die Kohärenz innovativen Handelns stärkt**
- ⇒ **verschiedenen Akteuren ermöglicht, Beiträge zum gleichen Thema mit ihrer jeweiligen Expertise zu liefern und enger zusammen zu arbeiten**

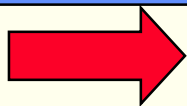
Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

ESF Artikel 6: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006

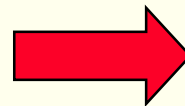
Innovative Ansätze zur Bewältigung des Wandels

Bewältigung des demographischen Wandels



- Förderung des aktiven Alterns
- Steigerung der Beschäftigungsrate älterer Arbeitnehmer

Management der Umstrukturierung



- Verbesserung der Anpassungs- und Antizipationsfähigkeit
- Arbeitnehmern
- Unternehmen
- Behörden

Innovative Ansätze zur Bewältigung des Wandels

Bewältigung des demographischen Wandels

Änderung der Alters-Managementpraktiken:

- ⇒ **Aufrechterhalten der und investieren in die fortdauernde Beschäftigungsfähigkeit älterer Arbeitnehmer**
- ⇒ **Anpassen der Arbeitsprozesse und Flexibilisieren von Arbeitsregelungen**

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Bewältigung des demographischen Wandels

Schwerpunktbereiche:

- Antizipation von Alterungs- und Beschäftigungstrends in einem spezifischen Kontext
- Entwicklung von Strategien für das Altersmanagement und Investitionen in Humanressourcen
- Entwicklung und Erprobung alternativer Arbeitsregelungen auf Unternehmensebene
- Konzipierung und Erprobung neuer Möglichkeiten für die Fortbildung älterer Arbeitskräfte
- Sensibilisierung für das Potenzial älterer Arbeitskräfte
- Entwicklung alternativer Strategien zur Umkehr der Frühverrentungs- und Vorruhestandpraxis als Lösung für Unternehmensumstrukturierungen

Innovative Ansätze zur Bewältigung des Wandels

Management der Umstrukturierung

Den Auswirkungen des wirtschaftlichen Wandels und der Umstrukturierung

aus verschiedenen Perspektiven begegnen:

- ⇒ Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeziehungen
- ⇒ territoriale Ebene
- ⇒ Unternehmensebene

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Management der Umstrukturierung

Schwerpunktbereiche:

- Entwicklung von Mechanismen und Systemen zur Antizipation auf territorialer Ebene
- Entwicklung von Antizipationsmechanismen und -systemen für ein besseres Management der Umstrukturierung in einem spezifischen Kontext
- Entwicklung integrierter Ansätze zur Bewältigung der Folgen von Umstrukturierungsprozessen
- Entwicklung und Erprobung spezifischer Systeme und Instrumente zur Unterstützung der Umstrukturierungsprozesse in kleinen und mittleren Unternehmen
- Kapazitätsaufbau für die betroffenen Stakeholder

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: Förderfähige Maßnahmen

⇒ **Art der Maßnahme**

- Peer-Review
- Übertragung und Anpassung
- Entwicklung und Erprobung neuer Modellansätze

⇒ **Transnationalität**

- Partner aus mindestens zwei der EU15-Mitgliedstaaten
- Einbeziehung von Beitrittsländern / neuen Mitgliedstaaten empfohlen, aber beschränkt

⇒ **Verbreitungsmaßnahmen**

- separater Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: Zugelassene Antragsteller

- ⇒ **Organisationen der Sozialpartner**
- ⇒ **Unternehmen**
- ⇒ **Organisationen ohne Erwerbszweck**
- ⇒ **Einrichtungen für die allgemeine und berufliche Bildung**
- ⇒ **Behörden und Verwaltungen, die auf NUTS-Ebene 3 tätig sind**

mit Sitz in einem der EU-15-Mitgliedstaaten

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: Kernelemente

- ⇒ **Partnerschaft**
- ⇒ **Monitoring und Evaluation**
- ⇒ **Verbreitung und Mainstreaming**
- ⇒ **Nachhaltigkeit**

müssen besonders angesprochen werden

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: EU-Kofinanzierung

- ⇒ **EU-Beitrag höchstens 75 % der zuschussfähigen Gesamtkosten**
- ⇒ **Antragsteller muss einen finanziellen Beitrag in Höhe von mindestens 25 % der Projektkosten leisten**

- Keine Sachleistungen

- ⇒ **EU-Zuschuss mind. 300 000 €**
- ⇒ **EU-Zuschuss max. 3 Millionen €**

für einen Zweijahreszeitraum

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: Antragstermine

⇒ **ERSTE Runde: 18.02.2004**

- Zuschussvereinbarungen werden im Oktober 2004 unterzeichnet
- Projektanlauf zwischen dem 01.11 und 31.12 2004
- Projektlaufzeit beträgt höchstens 24 Monate

⇒ **ZWEITE Runde: 26.01.2005**

- Zuschussvereinbarungen werden im September 2005 unterzeichnet
- Projektanlauf zwischen dem 01.10 und 30.11 2005
- Projektlaufzeit beträgt höchstens 24 Monate

⇒ **DRITTE Runde: 25.01.2006**

- Zuschussvereinbarungen werden im September 2006 unterzeichnet
- Projektanlauf zwischen dem 01.10 und 30.11 2006
- Projektlaufzeit beträgt höchstens 24 Monate

Europäischer Sozialfonds

Programmplanungszeitraum 2000 – 2006

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen 2004-2006: Dokumentation

⇒ **Veröffentlicht im Amtsblatt C262 am 31.10.2003**

⇒ **Webseite mit allen relevanten Dokumenten**

http://forum.europa.eu.int/Public/irc/empl/vp_2003_021/library

⇒ **Email-Adresse**

empl-article6MC@cec.eu.int

⇒ **Mehr Informationen zum ESF Artikel 6**

http://europa.eu.int/comm/employment_social/esf2000/index-en.htm